



# C. LOUIS TAEUBER

**Kollektion**  
der  
**Königl. Sächs. Landes-Lotterie**

LEIPZIG, den 25. April 1911.  
Promenadenstrasse 7  
Fernruf 2912.

General-Repräsentanz:

**Deutsche  
Reformversicherungs-Bank  
A.-G.  
Berlin**

Feuer- und Einbruch-Diebstahl-Versicherung.

**Deutscher Lloyd  
A.-G.  
Berlin**

Transport-, Glas-, Valoren-Versicherung.

**Deutsche  
Lebensversicherungs-Bank  
A.-G.  
Berlin**

Lebens-, Militärdienst- und Aussteuer-  
Versicherung.

Bank-Conto:  
**Deutsche Bank, Filiale Leipzig.**

[---]

Mein lieber Herr F a u s t !

Im Besitz Ihres werten Schreibens vom 14. ds.  
muss ich Ihnen zunächst mitteilen, dass ich einen früheren  
Bericht in letzter Zeit nicht von Ihnen erhalten habe. Wahr-  
scheinlich ist das Schreiben bei den bekannten Post-Verhält-  
nissen im schönen Spanier-Land verloren gegangen.

Bezüglich der Stick-Maschinen habe ich mich  
an einen bekannten Herrn nach Chemnitz gewandt und überreiche  
Ihnen einliegend die Antwort desselben. Hoffentlich ist Ihnen  
damit gedient.

Es sollte mich freuen, Sie dies Jahr in  
Deutschland begrüßen zu können, bitte Sie aber, mir Ihre AA-  
kunft dann rechtzeitig wissen zulassen, um entsprechend dis-  
ponieren zu können.

Ihre freundlichen Grüsse bestens erwidernnd,  
verbleibe ich

als Ihr ergebener

Lutz v. Karst  
Berlin  
20 Finster Weg  
Maschine Nr. 16

C. Louis Tauber

Reinwald  
Chemnitz

Kopier-Schein  
Königsberg

Herrn

C. Louis Teuber,

Leipzig.

-----  
Promenadenstrasse 7

Nach der Ansicht von Sachverständigen ist die Stickerei auf zweierlei Art hergestellt worden.

Die Querstiche sind mit Stickmaschinen angefertigt, die Seitenlinien, welche die Form begrenzen, mit Tambouriermaschinen fabriziert worden.

Für Stickmaschinen kommt als erstklassig die Firma Maschinenfabrik Kappel, Kappel b. Chemnitz in Frage.

Es ist aber nicht ausgeschlossen, dass die ganze Stickerei auch durch Nähmaschinen angefertigt worden ist. Es würde dann die Firma

E. Cornely & Fils, Paris, 87 Faubourg St. Denis  
in Frage kommen.

Das Muster senden wir Ihnen inliegend zurück.

Wir senden Ihnen inliegend noch zwei Proben, die uns die Maschinenfabrik Kappel übergeben hat. Beide Proben sind mit Stickmaschinen dieser Firma hergestellt worden.

Wir empfehlen uns Ihnen

hochachtungsvoll!